



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Fragstuck Des Christlichen Glaubens/ an die neuwe
Sectische Predigkandten**

Hay, John

Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587

VD16 H 844

Die 82. Frag.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32773

Gton der Echtfer- tigung.

Die 80. Frag.

Etwer Lehr gibt auf? Es werden
vns unsere Sünden nimmer verziehen / sonder werden
der Seel allweg anhangen/ Was mag euch aber ver-
ursachen/wider disen Glaubens Artickel/ Ich glaus-
be verzeihung der Sünden/dise neuwe meynung zu diichten/ vnd
also dardurch den teuwren verdienst des Leydens Christi sampt
der retnigung die sein rosenfarbes Blüt verschaffet außzutilge vnd
zu verlaugnen/wider das außdrücklich Wore Gottes/ Joha.n.
Rom.6. Ephes.2. Colloß. 2. vnd Joha.am 3. Cap. Dann das
Leyden Christi krafftlos / vnd seyn Blüt ohn verdienst vergossen
wäre/soltie also seyn/ daß wir dardurch nit verzeihung der Sün-
den erlangen.

Die 81. Frag.

Etkönde Ihr halten/das wir durch den Glauben allein ses-
sig werden/vnd durch denselben vns auch bereden sollen/
daz vns unsere Sünde in krafft des Blüts Christi / nicht
zugerechnet werden/so doch desgleichen nichts in der Schrift wirt
gelesen.

Die 82. Frag.

EArumb gelt Ihr für/jr sehet durch Gezeugnus des Christi-
lichen Glaubens so gewiß/das euch euere Sünde nicht
zugerechnet werden / als gewiß Ihr wisset das Gott im
Himmel sey/so Ihr doch täglich im Vatter unser begehret vnd bits-
tet/das euch euere Sünde verziehen werden/als jr sprechet / Herz
vergib vns unsrer schuld/ als wir vergeben unsren Schulden/
Matth.am 6. Dann was bedarfss vil vmb verzeihung der Sün-
de zu bitten/wann Ihr so eygentlich wisset/ das sie euch zugerechnet
werden.

Die